



Vermögens- barometer 2020

Pressekonferenz am 29.10.2020
zum Weltspartag



Wichtigste Erkenntnisse

Vermögensbarometer 2020

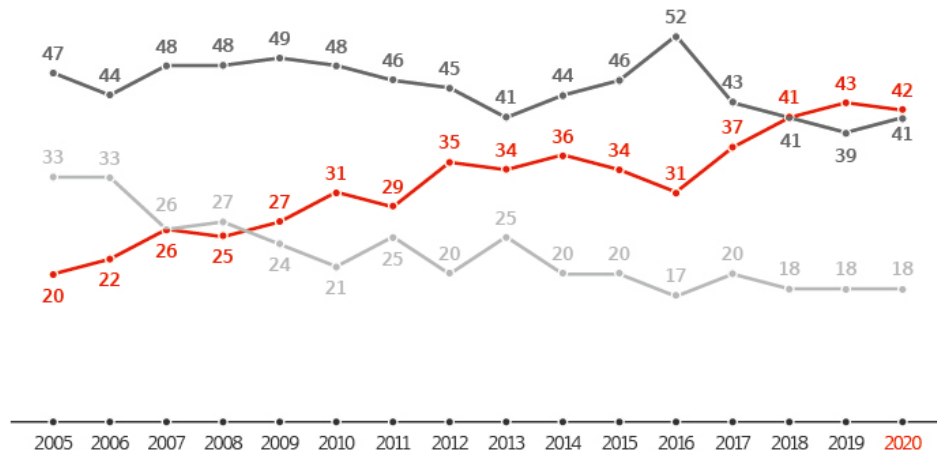
1. Der Anteil der Menschen, die mit ihrer finanziellen Situation (sehr) zufrieden sind, liegt trotz Coronakrise bei 42 Prozent (2019: 43 Prozent).
2. 33 Prozent der Befragten haben ihr Sparverhalten in Zeiten von Corona angepasst oder planen, dies zu tun. Die meisten von ihnen wollen mehr sparen.
3. Fokus 14- bis 29-Jährige: Die Jüngeren reagieren mit Optimismus und erhöhtem Sparwunsch auf die erste große, gesellschaftliche Krise ihres Lebens.

Finanzielle Zufriedenheit trotz Coronakrise auf hohem Niveau

Wie beurteilen Sie Ihre gegenwärtige finanzielle Situation?

Angaben in % | Basis: ohne „keine Angabe“

1 Sehr gut/gut 2 Es geht 3 Eher schlecht/schlecht



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

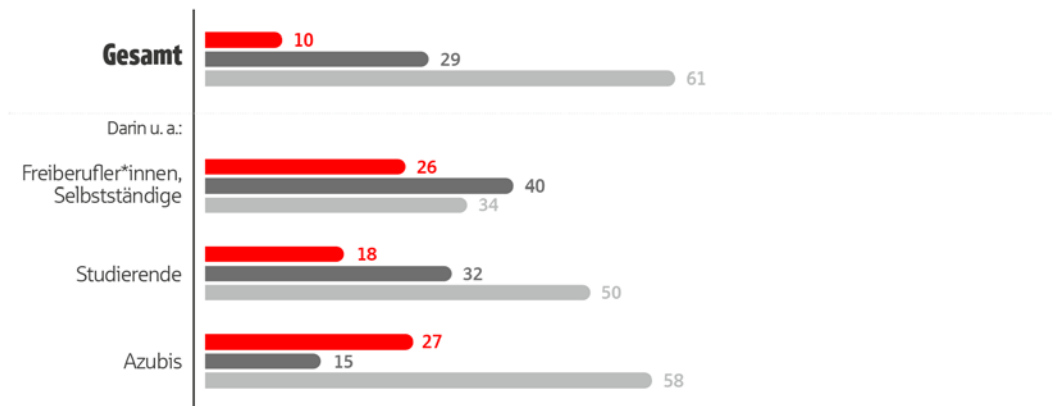
Abb. 1

Coronakrise: 39 Prozent haben Einbußen erlitten

Haben Sie durch die Coronakrise **Einnahmeeinbußen** hinnehmen müssen?

Angaben in % | Basis: ohne „keine Angabe“

1 Ja, in größerem Umfang 2 Ja, in kleinerem Umfang 3 Nein



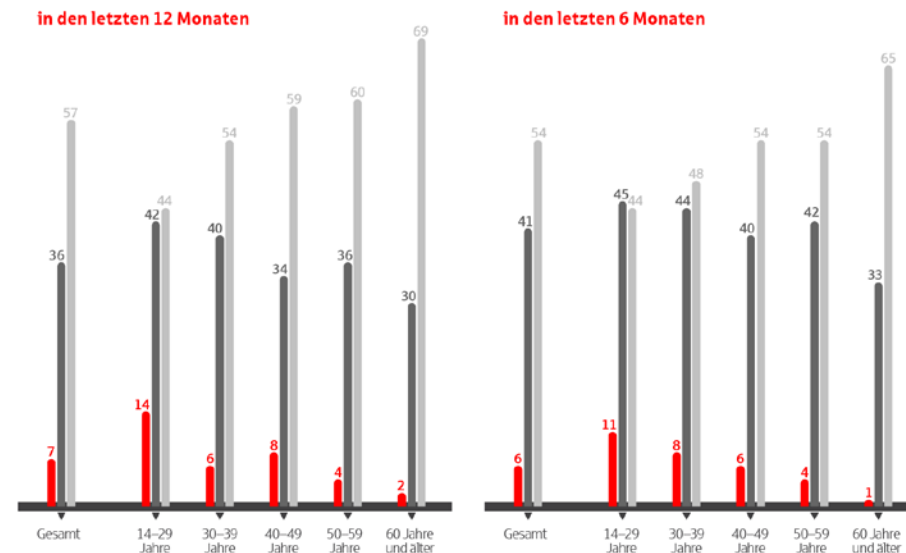
Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

Viele reagieren auf die Krise mit einer Einschränkung des Konsums

Haben Sie Ihr **Konsumverhalten** im Laufe der letzten 12/6 Monate verändert?

Angaben in % | Basis: ohne „keine Angabe“

1 Ja, ausgeweitet 2 Ja, eingeschränkt 3 Nein



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

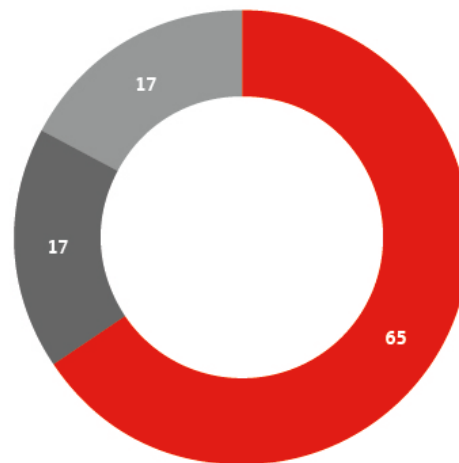


Sparverhalten: Die Mehrheit will mehr sparen

Haben Sie Ihr **Sparverhalten** in Zeiten von Corona **angepasst** oder planen Sie, das zu tun?

Angaben in % | Basis: Befragte „haben angepasst“ oder „planen Anpassung“ (Teilgruppe 33%)

- ① Ja, mehr sparen
- ② Ja, weniger sparen
- ③ Ja, andere Anlageprodukte wählen



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

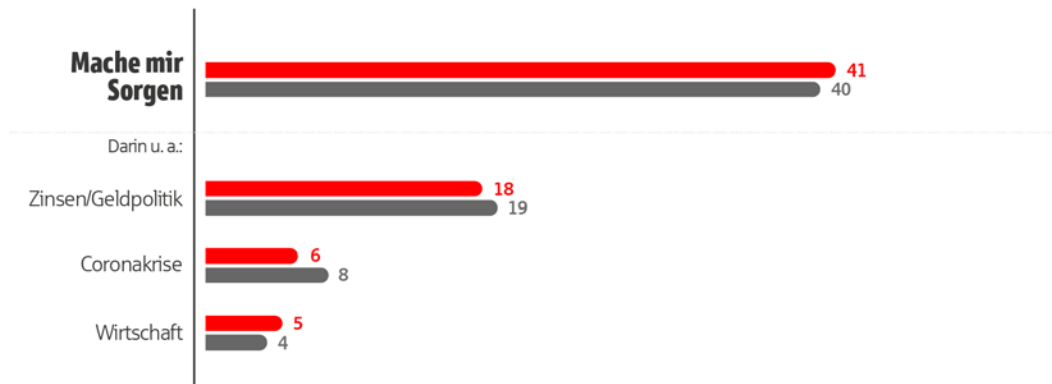
Abb. 4

Ersparnisbildung: Die größte Sorge bleibt weiterhin der Niedrigzins

Welche aktuelle Entwicklung bereitet Ihnen bei der **Ersparnisbildung** die größte Sorge?

Angaben in % | Basis: „keine Angabe“ nicht dargestellt

1 Sommerbefragung 2 Herbstbefragung



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

In der Krise vertrauen die Menschen auf Edelmetalle, Immobilien und Fonds

Welche Geldanlageform halten Sie **in diesen Krisenzeiten** als Geldanlage für besonders gut/weniger gut geeignet?

Darstellung: Saldo „besser geeignet“ vs. „weniger geeignet“ | Angaben in Prozentpunkt
Basis: Befragte „haben andere Anlageprodukte gewählt“ oder „werden andere Anlageprodukte wählen“



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

Abb. 5

Die beliebtesten Altersvorsorge-Maßnahmen

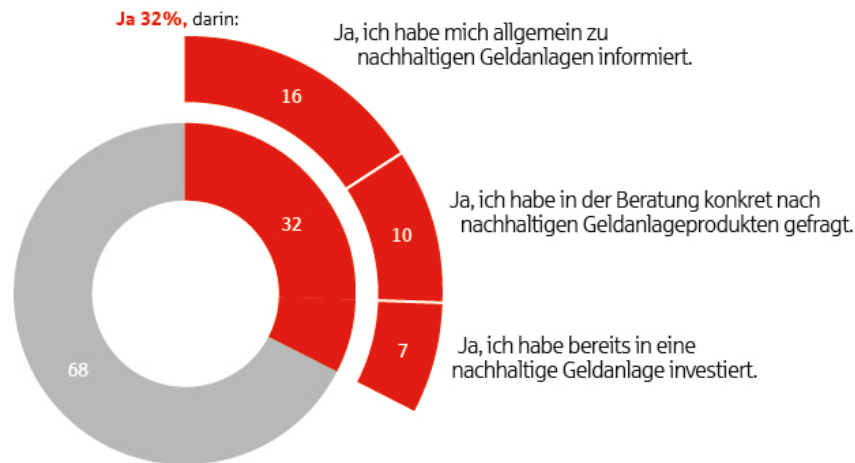


Nachhaltigkeit spielt bei der Geldanlage eine immer wichtigere Rolle

Der Erhalt der ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Ressourcen kann für den **Vermögensaufbau** ein Faktor sein. Haben Sie sich schon konkret damit beschäftigt?

Angaben in % | Basis: Gesamtstichprobe | Mehrfachnennungen möglich

1 Ja 2 Nein



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

Abb. 7

Fokus Jüngere Menschen: Die Ergebnisse im Einzelnen

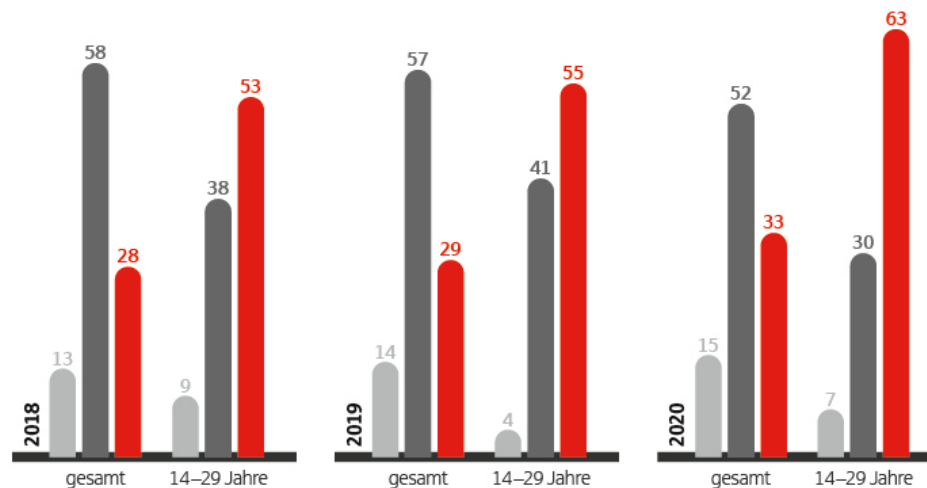


Jüngere blicken optimistischer in die Zukunft

Wie – glauben Sie – wird sich Ihre **finanzielle Situation**
in den nächsten zwei Jahren verändern?

Angaben in % | Basis: ohne „keine Angabe“

① verschlechtern ② gleich bleiben ③ verbessern



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

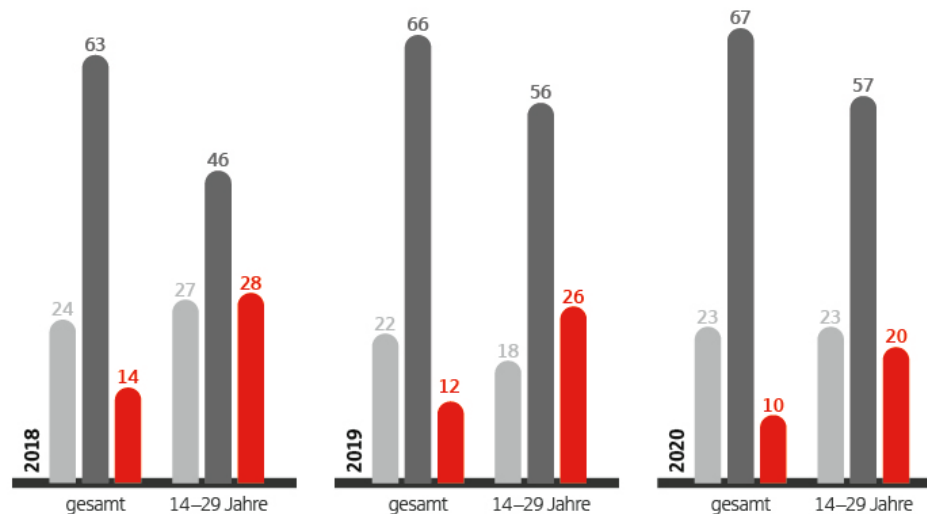
Abb. 8

Verändertes Konsumverhalten durch die Coronakrise

Und wie planen Sie Ihr **Konsumverhalten** für die Zukunft?

Angaben in % | Basis: ohne „keine Angabe“

① einschränken ② unverändert lassen ③ ausweiten



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

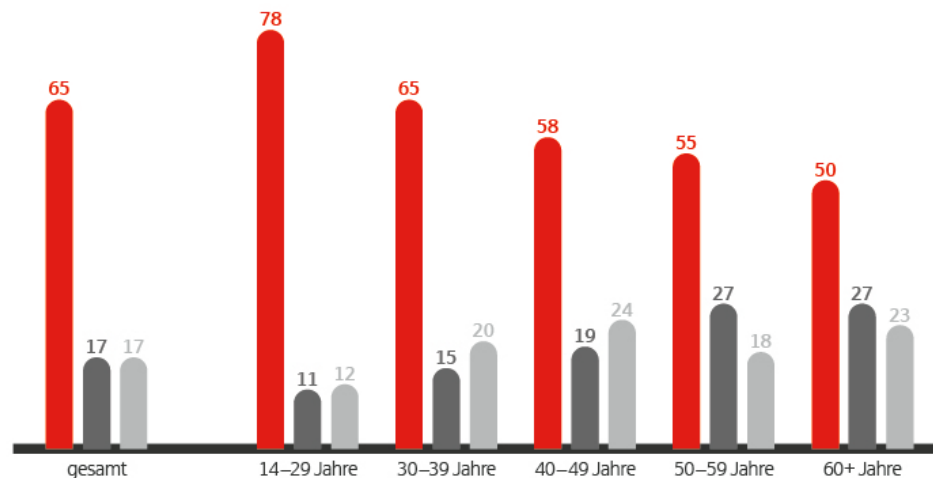
Abb. 9

Eine deutliche Mehrheit hat während der Pandemie mehr gespart oder will dies tun

Haben Sie Ihr Sparverhalten in Zeiten von Corona angepasst oder planen Sie, das zu tun?

Angaben in % | Basis: Befragte „haben angepasst“ oder „planen Anpassung“

1 Ja, mehr sparen 2 Ja, weniger sparen 3 Ja, andere Anlageprodukte wählen



Quelle: Kantar im Auftrag des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes | 2020

Abb. 11

Fokus Jüngere Menschen – Wichtigste Erkenntnisse



- Die unter 30-Jährigen sind überdurchschnittlich zufrieden: Mit einem (sehr) zufriedenen Anteil von 46 Prozent liegen sie vier Prozentpunkte über dem Durchschnitt
- Je jünger die Befragten, desto optimistischer wird die eigene finanzielle Zukunft eingeschätzt: 63 Prozent der 14- bis 29-Jährigen erwarten eine Besserung ihrer finanziellen Situation (Ø = 33 Prozent)
- Sparen und weniger konsumieren ist das Gebot der Stunde bei der jungen Generation. 54 Prozent haben ihr Sparverhalten während der Pandemie angepasst oder planen, dies zu tun. 23 Prozent gaben an, ihren Konsum einschränken zu wollen.

Politischer Handlungsbedarf

1. Entlastungen der Banken auf der Kapital- und Liquiditätsseite fortschreiben
 2. Übergänge nicht abrupt gestalten und auf strikte Proportionalität achten
 3. Belastungen aus Einzahlungen in den EU-Abwicklungsfonds überprüfen, um Eigenkapitalbasis der Kreditinstitute zu stärken
- Nur starke Sparkassen und Kreditinstitute können den Menschen und Unternehmen stützend zur Seite stehen.

Vielen Dank.

**Deutscher Sparkassen- und
Giroverband e. V.**

Charlottenstraße 47
10117 Berlin

+49 30 20 22 55 115

+49 30 20 22 55 119

presse@dsgv.de



Finanzgruppe

Deutscher Sparkassen- und Giroverband